

**PRESSEMITTEILUNG 01/2009**

Berlin, den 13. Januar 2009

Friedrichstraße 154  
10117 Berlin  
Tel.: 030 / 22 48 84 12  
Fax: 030 / 22 48 84 14  
[www.promobilitaet.de](http://www.promobilitaet.de)  
[info@promobilitaet.de](mailto:info@promobilitaet.de)

Pro Mobilität zum Konjunkturprogramm II

## **Koalition setzt wichtigen Impuls für Verkehrswege**

Der Infrastrukturverband Pro Mobilität begrüßt das zweite Konjunkturprogramm der großen Koalition als wichtiges Signal für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung. „In der Krise erleben wir die Wiederentdeckung der Infrastruktur. Längst überfällige Investitionen in die Verkehrswege können nachgeholt werden“, erklärte Präsident Dr. Peter Fischer. „Jetzt muss es Priorität haben, die Maßnahmen schnell zu konkretisieren und mit kurzem Vorlauf umzusetzen“.

Die Aufstockung der Mittel für Bundesverkehrswege um zwei Milliarden Euro bewertete der Präsident des Verbandes positiv. Mit der Stärkung der Erhaltung, laufender Neu- und Ausbauvorhaben und dem Beginn neuer Projekte böten sich bei Autobahnen und Bundesstraßen gute Verwendungsmöglichkeiten. Wichtig sei, die Vorhaben vollständig zu finanzieren und dafür auch über 2010 Verlässlichkeit zu bieten.

Die von der großen Koalition angekündigte Lärmsanierung an kommunalen Straßen bezeichnete Dr. Fischer als notwendig und hilfreich. Gleichwohl vermisse er ein breit angelegtes Handeln gegen den Investitionsstau im kommunalen Straßennetz. Dessen Erhaltung sei in den letzten Jahren viel zu kurz gekommen. Hier gebe es auch erhebliche Beschäftigungspotenziale. Jetzt seien umso mehr die Länder in der Pflicht, den Städten und Gemeinden kurzfristig bei der Sanierung zu helfen, um Mobilität auf lange Sicht zu gewährleisten.

Das Konjunkturpaket müsse der Einstieg in ökonomische Nachhaltigkeit sein, um die Substanz der Infrastruktur für kommende Generationen zu sichern. „Die Krise bietet die Chance zur Kurskorrektur. Infrastrukturpolitik braucht jetzt auch Konzepte, die über die zweijährige Laufzeit der Konjunkturpakete hinaus gültig sind“.

Nähere Informationen: Stefan Gerwens, Geschäftsführer  
Pro Mobilität – Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.

### **Präsidium**

Dr. Peter Fischer (Vorsitzender)  
Ulrich Klaus Becker  
Jörg Eschenbach  
Hermann Grewer  
Dr. Peter Noé  
Matthias Wissmann  
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Zeidler

### **Geschäftsführung**

Stefan Gerwens

### **Mitglieder**

3M Deutschland GmbH  
ADAC e.V.  
ARBIT – Arbeitsgemeinschaft der Bitumenindustrie e.V.  
Autobahn Tank & Rast Holding GmbH  
Automobilclub von Deutschland e.V.  
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft  
Bundesverband Baustoffe, Steine und Erden e.V.  
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.  
Bundesverband der Deutschen Zementindustrie e.V.  
Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung e.V.  
DEKRA e.V.  
Deutscher Asphaltverband e.V.  
DKV Euroservice GmbH + Co. KG  
F. Kirchoff AG  
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.  
Hermann Kirchner Bauunternehmung GmbH  
HOCHTIEF AG  
KEMNA BAU Andrae GmbH & Co. KG  
Macquarie Capital (Europe) Limited  
Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA  
NYNAS Bitumen, Nynas N. V.  
Sanef  
Sievert Handel Transporte GmbH  
STRABAG AG  
Tensor International GmbH  
UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG  
Verband der Automobilindustrie e.V.  
Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V.  
Verkehrsakademie Bayern e.V.  
Georgia von der Wettern  
Zentralverband Deutsches Baugewerbe e.V.  
Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e.V.